Zeitschrift: Badener Neujahrsblätter

Herausgeber: Literarische Gesellschaft Baden; Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden

Band: 12 (1936)

Artikel: Gedankensplitter

Autor: Wegmann, M.J.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-320950

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lösung gefunden, die als einzigartig bezeichnet werden kann. Ein hoher Turm war hier oben nicht erforderlich, da das ganze Bauwerk auf dieser Bergkuppe genügend markant erscheint.

Die Kirche ist ein rechteckiger Baublock mit einem seitlich quer zur Kirche gestellten Turm, in dem sich zu ebener Erde eine offene Vorhalle befindet. Der Innenraum ist so unterteilt, dass unter der Empore ein Unterrichtszimmer mit über 60 Plätzen geschaffen wird, das durch eine verschiebbare Wand von dem eigentlichen Kirchenraum getrennt werden kann. Der Bau ist auf der Nordseite der Kuppe plaziert. Auf der Südseite wurde durch eine mit Natursteinen verkleidete Stützmauer ein wundervoller Platz mit einer Linde geschaffen. Die Längsfront gegen Norden ist fensterlos, sodass alles Licht von Süden in den Innenraum eindringt.

Die Kirche, deren örtliche Bauleitung Architekt Hans Loepfe, Baden, besorgte, ist heute im Rohbau fertig, und in einigen Monaten wird auch der Innenraum so weit vorgeschritten sein, dass das Gotteshaus eingeweiht werden kann.

Für die beiden Kirchenneubauten haben sich künstlerisch hocherfreuliche Lösungen gefunden. Harmonisch fügen sich die Kirchen, gleich Sinnbildern der Eintracht, in das hübsche Dorfbild ein.

Gedankensplitter von M. J. WEGMANN

Man muss es mit seinem Schicksale nicht so genau nehmen. Oft kommt es gleich einem Zephir und weht dir Kühlung, dich zu erfrischen. Oft kommt es als ein stürmischer, giftiger Sirokko. Dann wirf dich, wie der Wanderer in Afrikas Wüste, demütig auf dein Angesicht nieder, hebe ihm die minder ehrbaren Teile entgegen und harre geruhig in dieser ehrfurchtsvollen Stellung. Wenn es vorübergebraust ist, so stehe auf und setze mutig deinen Weg fort.

Wenn wir bisweilen ein kleines Recht opferten, würden wir nie Gefahr laufen, die Gerechtigkeit aufzuopfern.

Die unsittlichsten Menschen sind gewöhnlich die strengsten Eiferer gegen unsittliche Menschen. Geschieht es vielleicht aus Eifersucht, ihr Monopolium verkürzt zu sehen?